



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

Januar 2019

8. Februar 2019

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

www.seco.admin.ch

E-Mail: info@seco.admin.ch

Periodizität:

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer
und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:

www.seco.admin.ch

www.arbeit.swiss

www.amstat.ch (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)



INHALTSVERZEICHNIS

KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
----------------------	-----------

Registrierte Arbeitslosigkeit im Januar 2019

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Januar 2019 123'962 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 4'301 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg damit von 2,7% im Dezember 2018 auf 2,8% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 25'199 Personen (-16,9%).

Jugendarbeitslosigkeit im Januar 2019

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) erhöhte sich um 291 Personen (+2,2%) auf 13'463. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 3'082 Personen (-18,6%).

Arbeitslose 50 und mehr im Januar 2019

Die Anzahl der Arbeitslosen 50 und mehr erhöhte sich um 1'135 Personen (+3,4%) auf 34'303. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 5'674 Personen (-14,2%).

Stellensuchende im Januar 2019

Insgesamt wurden 200'125 Stellensuchende registriert, 2'175 mehr als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 13'000 Personen (-6,1%).

Gemeldete offene Stellen im Januar 2019

Auf den 1. Juli 2018 wurde die Stellenmeldepflicht für Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% schweizweit eingeführt. Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich im Januar um 4'688 auf 31'592 Stellen. Von den 31'592 Stellen unterlagen 19'162 Stellen der Meldepflicht.

Abgerechnete Kurzarbeit im November 2018

Im November 2018 waren 906 Personen von Kurzarbeit betroffen, 13 Personen weniger (-1,4%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 10 Einheiten (-14,1%) auf 61. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 1'706 (-3,1%) auf 52'991 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (November 2017) waren 103'185 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 1'483 Personen in 162 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im November 2018

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats November 2018 ausgeschöpft hatten, auf 2'671 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Januar 2019	Dezember 2018	Januar 2018	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	123'962	119'661	149'161	4'301	3.6	-25'199	-16.9
- Arbeitslosenquote	2.8%	2.7%	3.3%	...	0.1 *)	...	-0.5 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	13'463	13'172	16'545	291	2.2	-3'082	-18.6
- Jugendarbeitslosenquote	2.4%	2.4%	3.0%	...	- *)	...	-0.6 *)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	34'303	33'168	39'977	1'135	3.4	-5'674	-14.2
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2.6%	2.5%	3.0%	...	0.1 *)	...	-0.4 *)
- Langzeitarbeitslose	16'116	15'993	22'184	123	0.8	-6'068	-27.4
- Stellensuchende	200'125	197'950	213'125	2'175	1.1	-13'000	-6.1
GEMELDETE OFFENE STELLEN	31'592	26'904	12'341	4'688	17.4	19'251	156.0

*) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Dez.		Januar 2019							
2017	2018	2018		Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
143142	118103	119661	Total	123962	100.0	4301	3.6	-25199	-16.9	38290	33989
...	...	<i>108825</i>	Saisonbereinigt¹⁾	107899	...	-926	-0.9	...	...	...	...
			Nach Regionen:								
89505	71993	71343	Deutsche Schweiz	73917	59.6	2574	3.6	-17239	-18.9	23111	20544
53637	46110	48318	Westschweiz und Tessin	50045	40.4	1727	3.6	-7960	-13.7	15179	13445
			Nach Geschlecht:								
63077	52714	49289	Frauen	50900	41.1	1611	3.3	-11708	-18.7	15812	14201
80065	65389	70372	Männer	73062	58.9	2690	3.8	-13491	-15.6	22478	19788
			Nach Nationalität:								
76734	63339	61156	Schweizer	62808	50.7	1652	2.7	-14168	-18.4	19111	17491
66409	54764	58505	Ausländer	61154	49.3	2649	4.5	-11031	-15.3	19179	16498
			Nach Alter:								
17001	13227	13172	15-24 Jahre	13463	10.9	291	2.2	-3082	-18.6	5492	5023
88318	71825	73321	25-49 Jahre	76196	61.5	2875	3.9	-16443	-17.7	24074	21151
37823	33051	33168	50 und mehr	34303	27.7	1135	3.4	-5674	-14.2	8724	7815
			Nach Arbeitszeit:								
123840	97909	100640	Vollzeit	104473	84.3	3833	3.8	-24977	-19.3	32760	28851
19302	20194	19021	Teilzeit	19489	15.7	468	2.5	-222	-1.1	5530	5138
			Nach bisheriger Dauer:								
85826	72872	79259	1-6 Monate	83866	67.7	4607	5.8	-12089	-12.6	...	...
33978	27288	24409	7-12 Monate	23980	19.3	-429	-1.8	-7042	-22.7	...	...
23339	17943	15993	> 1 Jahr	16116	13.0	123	0.8	-6068	-27.4	...	...
			Nach Erwerbssituation:								
138840	112650	113382	Vorher erwerbstätig	117506	94.8	4124	3.6	-27587	-19.0	...	...
2675	2954	3159	Erstmals auf Stellensuche	3178	2.6	19	0.6	703	28.4	...	...
1628	2499	3120	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	3278	2.6	158	5.1	1685	105.8	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

Von den 123962 Arbeitslosen nahmen 10097 Personen an einer Umschulungs- oder Weiterbildungsmaßnahme teil.

T1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		Dezember 2018		Januar 2019		
2017	2018			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote		Vormonat			Vorjahres- monat	
3.2	2.6	2.7	Total	2.8 A	0.1	-0.5
...	...	2.4	Saisonbereinigt ²⁾	2.4 A	-	...
			Nach Regionen:			
2.8	2.2	2.2	Deutsche Schweiz	2.3 A	0.1	-0.5
4.2	3.6	3.8	Westschweiz und Tessin	4.0 A	0.2	-0.6
			Nach Geschlecht:			
3.1	2.6	2.4	Frauen	2.5 A	0.1	-0.5
3.3	2.7	2.9	Männer	3.0 A	0.1	-0.6
			Nach Nationalität:			
2.3	1.9	1.8	Schweizer	1.9 A	0.1	-0.4
5.7	4.7	5.1	Ausländer	5.3 A	0.2	-0.9
			Nach Alter:			
3.1	2.4	2.4	15-24 Jahre	2.4 A	-	-0.6
3.4	2.8	2.8	25-49 Jahre	2.9 A	0.1	-0.7
2.8	2.5	2.5	50 und mehr	2.6 A	0.1	-0.4

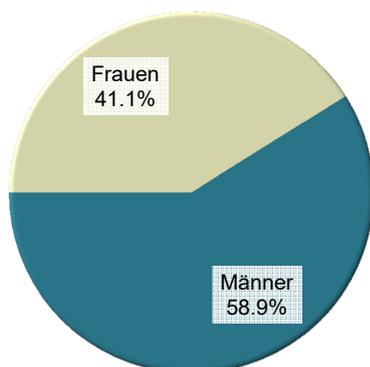
Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

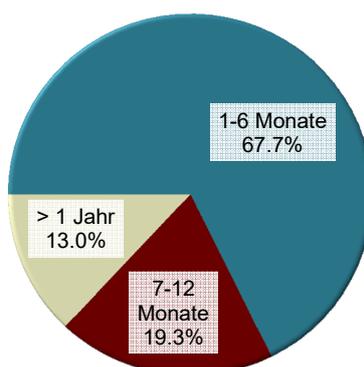
²⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen Januar 2019

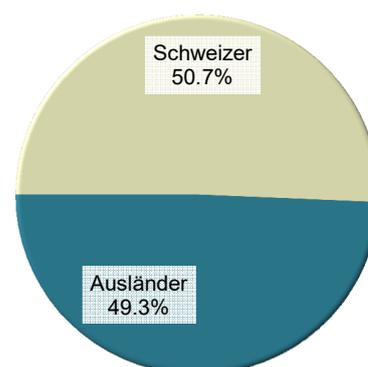
Geschlecht



Dauer



Nationalität



T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Dez. 2018		Januar 2019							
2017	2018			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
143142	118103	119661	Total	123962	100.0	4301	3.6	-25199	-16.9	38290	33989
29111	21793	20136	Zürich	20648	16.7	512	2.5	-8651	-29.5	5826	5320
14566	10764	11313	Bern	11814	9.5	501	4.4	-2055	-14.8	3534	3042
4229	3983	4043	Luzern	4315	3.5	272	6.7	-283	-6.2	1445	1181
195	152	216	Uri	251	0.2	35	16.2	34	15.7	135	99
1566	1215	1173	Schwyz	1215	1.0	42	3.6	-416	-25.5	470	427
188	150	160	Obwalden	189	0.2	29	18.1	-6	-3.1	93	65
271	242	265	Nidwalden	273	0.2	8	3.0	-20	-6.8	125	115
477	379	380	Glarus	398	0.3	18	4.7	-26	-6.1	166	149
1644	1486	1519	Zug	1518	1.2	-1	-0.1	-167	-9.9	447	449
4549	4455	4868	Freiburg	5078	4.1	210	4.3	-348	-6.4	1745	1532
4123	3349	3113	Solothurn	3218	2.6	105	3.4	-942	-22.6	1113	1014
3726	3362	3436	Basel-Stadt	3562	2.9	126	3.7	-228	-6.0	1050	923
4305	3362	3008	Basel-Landschaft	3081	2.5	73	2.4	-1382	-31.0	943	863
1402	1367	1465	Schaffhausen	1518	1.2	53	3.6	43	2.9	365	314
542	461	526	Appenzell A.Rh.	536	0.4	10	1.9	3	0.6	170	159
85	88	93	Appenzell I.Rh.	109	0.1	16	17.2	-5	-4.4	33	17
6554	5532	5707	St. Gallen	5869	4.7	162	2.8	-792	-11.9	1799	1642
1675	1476	1653	Graubünden	1660	1.3	7	0.4	-311	-15.8	750	742
11462	9735	9879	Aargau	10355	8.4	476	4.8	-1715	-14.2	3473	2986
3385	3097	3258	Thurgau	3388	2.7	130	4.0	-320	-8.6	1174	1037
5667	4953	5490	Tessin	5875	4.7	385	7.0	-556	-8.6	1710	1329
17942	15081	15661	Waadt	16203	13.1	542	3.5	-2401	-12.9	5150	4596
6230	5388	6919	Wallis	7070	5.7	151	2.2	-1092	-13.4	2625	2477
5173	4233	3821	Neuenburg	3940	3.2	119	3.1	-1250	-24.1	990	869
12383	10633	10212	Genf	10518	8.5	306	3.0	-1980	-15.8	2611	2307
1693	1366	1347	Jura	1361	1.1	14	1.0	-333	-19.7	348	335

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Dezember 2018		Januar 2019		
2017	2018			Quote VK ¹⁾		Veränderung in Prozentpunkten zum
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
3.2	2.6	2.7	Total	2.8 A	0.1	-0.5
3.5	2.7	2.5	Zürich	2.5 A	-	-1.1
2.6	1.9	2.0	Bern	2.1 A	0.1	-0.4
1.9	1.8	1.8	Luzern	1.9 A	0.1	-0.2
1.0	0.8	1.1	Uri	1.3 C	0.2	0.2
1.8	1.4	1.3	Schwyz	1.4 A	0.1	-0.5
0.9	0.7	0.8	Obwalden	0.9 B	0.1	-
1.1	1.0	1.1	Nidwalden	1.1 B	-	-0.1
2.1	1.7	1.7	Glarus	1.8 B	0.1	-0.1
2.4	2.2	2.2	Zug	2.2 B	-	-0.3
2.8	2.7	3.0	Freiburg	3.1 A	0.1	-0.2
2.8	2.3	2.1	Solothurn	2.2 A	0.1	-0.6
3.8	3.4	3.5	Basel-Stadt	3.6 A	0.1	-0.2
2.9	2.3	2.0	Basel-Landschaft	2.1 A	0.1	-0.9
3.2	3.1	3.4	Schaffhausen	3.5 B	0.1	0.1
1.8	1.5	1.7	Appenzell A.Rh.	1.8 B	0.1	0.1
0.9	1.0	1.0	Appenzell I.Rh.	1.2 C	0.2	-0.1
2.4	2.0	2.1	St. Gallen	2.1 A	-	-0.3
1.5	1.3	1.5	Graubünden	1.5 A	-	-0.3
3.1	2.7	2.7	Aargau	2.8 A	0.1	-0.5
2.3	2.1	2.2	Thurgau	2.3 A	0.1	-0.2
3.4	3.0	3.3	Tessin	3.5 A	0.2	-0.3
4.5	3.8	3.9	Waadt	4.1 A	0.2	-0.6
3.6	3.1	4.0	Wallis	4.1 A	0.1	-0.6
5.6	4.6	4.1	Neuenburg	4.3 A	0.2	-1.3
5.3	4.5	4.4	Genf	4.5 A	0.1	-0.8
4.6	3.7	3.7	Jura	3.7 B	-	-0.9

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.5), GE (-0.2), SH (-0.1), AR (-0.1), NE (-0.1).

T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Dez. 2018		Januar 2019					
2017	2018			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
				Anteil (in %)					
206148	191009	197950	Total	200125	100.0	2175	1.1	-13000	-6.1
36226	33044	33300	Zürich	33568	16.8	268	0.8	-2944	-8.1
19537	17498	18495	Bern	18452	9.2	-43	-0.2	-1258	-6.4
7208	6880	7185	Luzern	7217	3.6	32	0.4	-237	-3.2
350	302	377	Uri	421	0.2	44	11.7	34	8.8
2362	2192	2313	Schwyz	2304	1.2	-9	-0.4	-149	-6.1
344	290	294	Obwalden	323	0.2	29	9.9	-8	-2.4
480	451	473	Nidwalden	453	0.2	-20	-4.2	-48	-9.6
775	676	684	Glarus	703	0.4	19	2.8	-35	-4.7
2739	2499	2498	Zug	2513	1.3	15	0.6	-187	-6.9
8319	7787	8286	Freiburg	8414	4.2	128	1.5	-614	-6.8
6860	6180	6130	Solothurn	6107	3.1	-23	-0.4	-738	-10.8
5519	5186	5259	Basel-Stadt	5352	2.7	93	1.8	-273	-4.9
5785	5596	5626	Basel-Landschaft	5625	2.8	-1	-0.0	-363	-6.1
2509	2458	2544	Schaffhausen	2599	1.3	55	2.2	3	0.1
917	804	852	Appenzell A.Rh.	844	0.4	-8	-0.9	-44	-5.0
128	127	138	Appenzell I.Rh.	153	0.1	15	10.9	-5	-3.2
10939	9841	10217	St. Gallen	10242	5.1	25	0.2	-508	-4.7
3192	2640	2860	Graubünden	2903	1.5	43	1.5	-485	-14.3
15960	15310	15917	Aargau	16105	8.0	188	1.2	-185	-1.1
5997	5684	5820	Thurgau	5828	2.9	8	0.1	-534	-8.4
9239	8901	10069	Tessin	10312	5.2	243	2.4	181	1.8
25706	24447	25294	Waadt	25513	12.7	219	0.9	-1331	-5.0
9766	8957	10501	Wallis	10996	5.5	495	4.7	-1152	-9.5
6858	6048	5737	Neuenburg	5830	2.9	93	1.6	-1010	-14.8
15970	15150	15063	Genf	15345	7.7	282	1.9	-685	-4.3
2465	2062	2018	Jura	2003	1.0	-15	-0.7	-425	-17.5

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Januar 2019												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung 2)	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	9902	597	6.4	761	179	30.8	36468	-957	-2.6	29032	-1945	-6.3
ZH	1186	68	6.1	-	-1	-100.0	4977	-178	-3.5	6757	-133	-1.9
BE	626	-204	-24.6	-	-	-	2890	-110	-3.7	3122	-230	-6.9
LU	377	10	2.7	15	10	200.0	1249	-95	-7.1	1261	-165	-11.6
UR	38	4	11.8	-	-	-	71	5	7.6	61	-	-
SZ	200	18	9.9	-	-	-	333	-19	-5.4	556	-50	-8.3
OW	34	6	21.4	-	-	-	36	-8	-18.2	64	2	3.2
NW	48	7	17.1	-	-	-	53	-18	-25.4	79	-17	-17.7
GL	45	27	150.0	10	-2	-16.7	122	-9	-6.9	128	-15	-10.5
ZG	141	21	17.5	-	-	-	361	-8	-2.2	493	3	0.6
FR	716	46	6.9	-	-	-	1735	25	1.5	885	-153	-14.7
SO	276	25	10.0	4	-1	-20.0	1381	-62	-4.3	1228	-90	-6.8
BS	238	22	10.2	-	-	-	935	-19	-2.0	617	-36	-5.5
BL	173	2	1.2	49	18	58.1	1189	-28	-2.3	1133	-66	-5.5
SH	121	21	21.0	9	3	50.0	502	-26	-4.9	449	4	0.9
AR	24	6	33.3	-	-	-	154	2	1.3	130	-26	-16.7
AI	4	2	100.0	-	-	-	27	-3	-10.0	13	-	-
SG	451	32	7.6	-	-	-	1830	-87	-4.5	2092	-82	-3.8
GR	251	94	59.9	-	-	-	752	76	11.2	240	-134	-35.8
AG	499	31	6.6	-	-	-	3125	-163	-5.0	2126	-156	-6.8
TG	341	12	3.6	-	-	-	1160	-66	-5.4	939	-68	-6.8
TI	750	35	4.9	-	-1	-100.0	2382	-72	-2.9	1305	-104	-7.4
VD	1614	124	8.3	491	88	21.8	4938	-161	-3.2	2267	-374	-14.2
VS	723	197	37.5	102	44	75.9	2471	226	10.1	630	-123	-16.3
NE	272	-12	-4.2	-	-2	-100.0	879	-48	-5.2	739	36	5.1
GE	680	-2	-0.3	81	23	39.7	2562	-97	-3.6	1504	52	3.6
JU	74	5	7.2	-	-	-	354	-14	-3.8	214	-20	-8.5

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

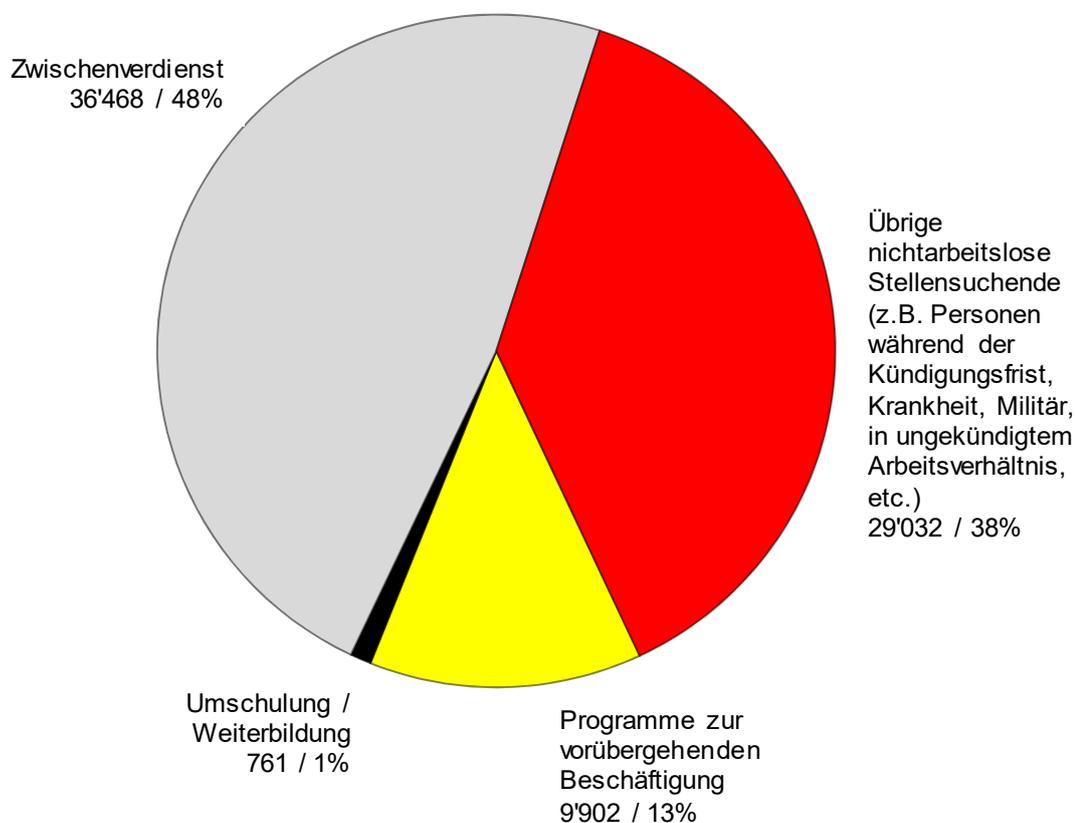
2) Gezählt sind Personen, welche gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Umschulung- oder Weiterbildungs-massnahme nicht vermittelbar sind.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

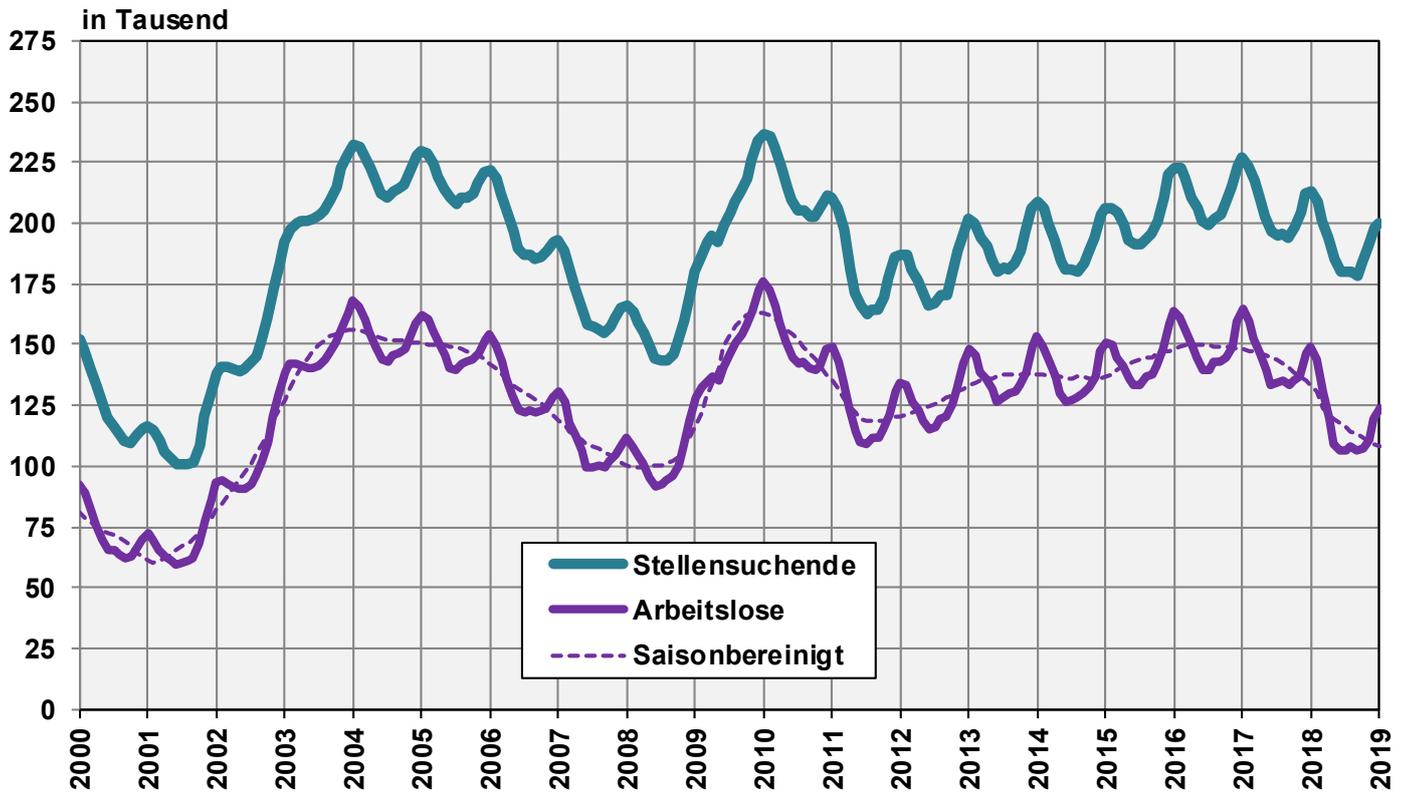
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

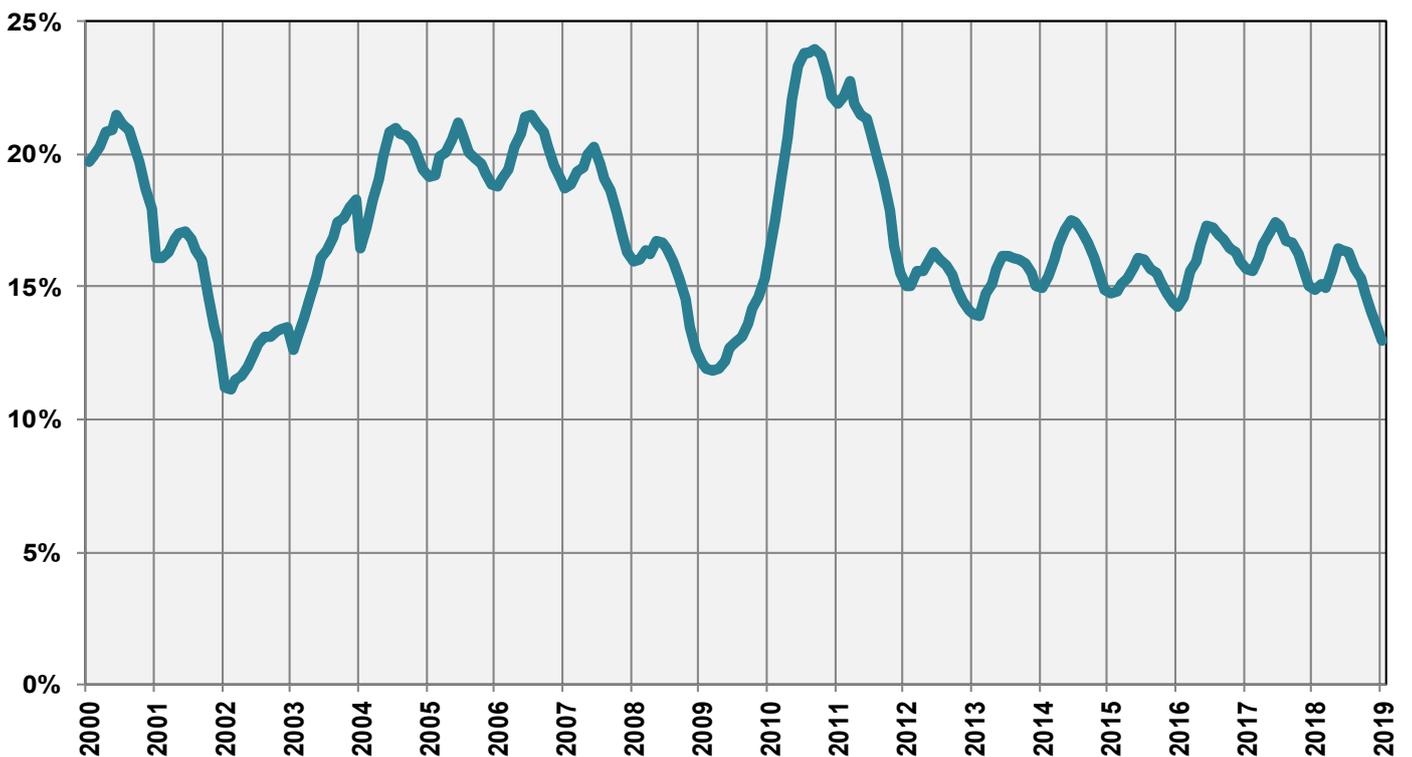
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 76'163) Januar 2019



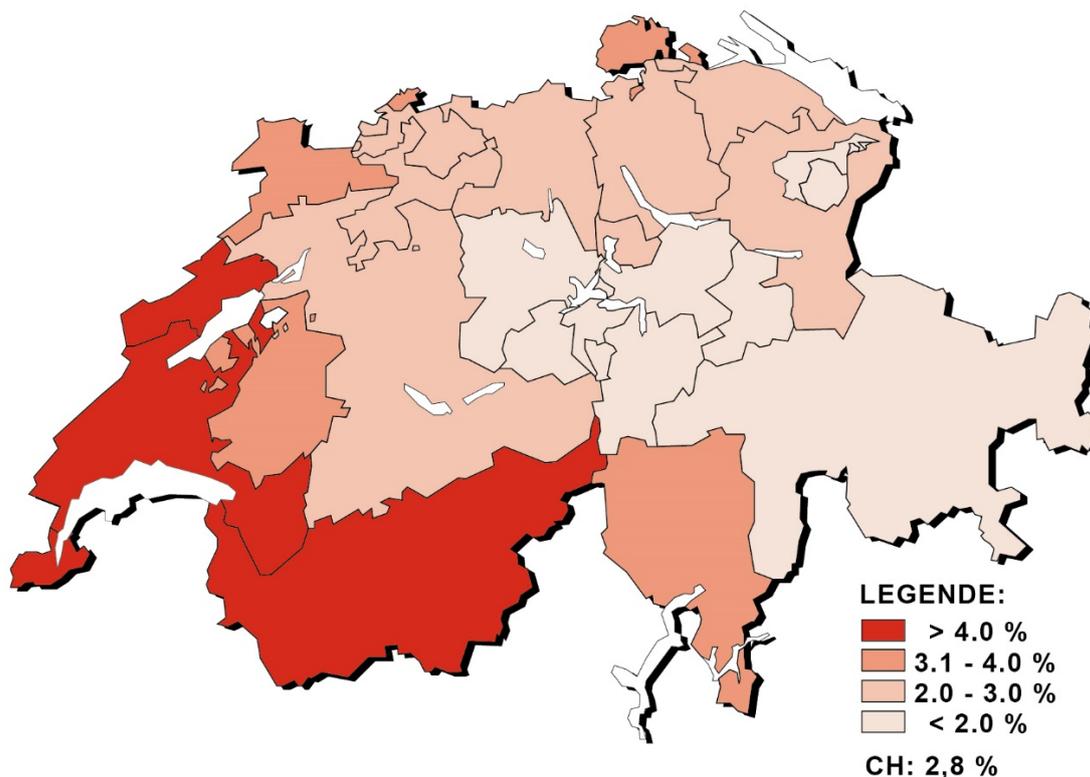
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



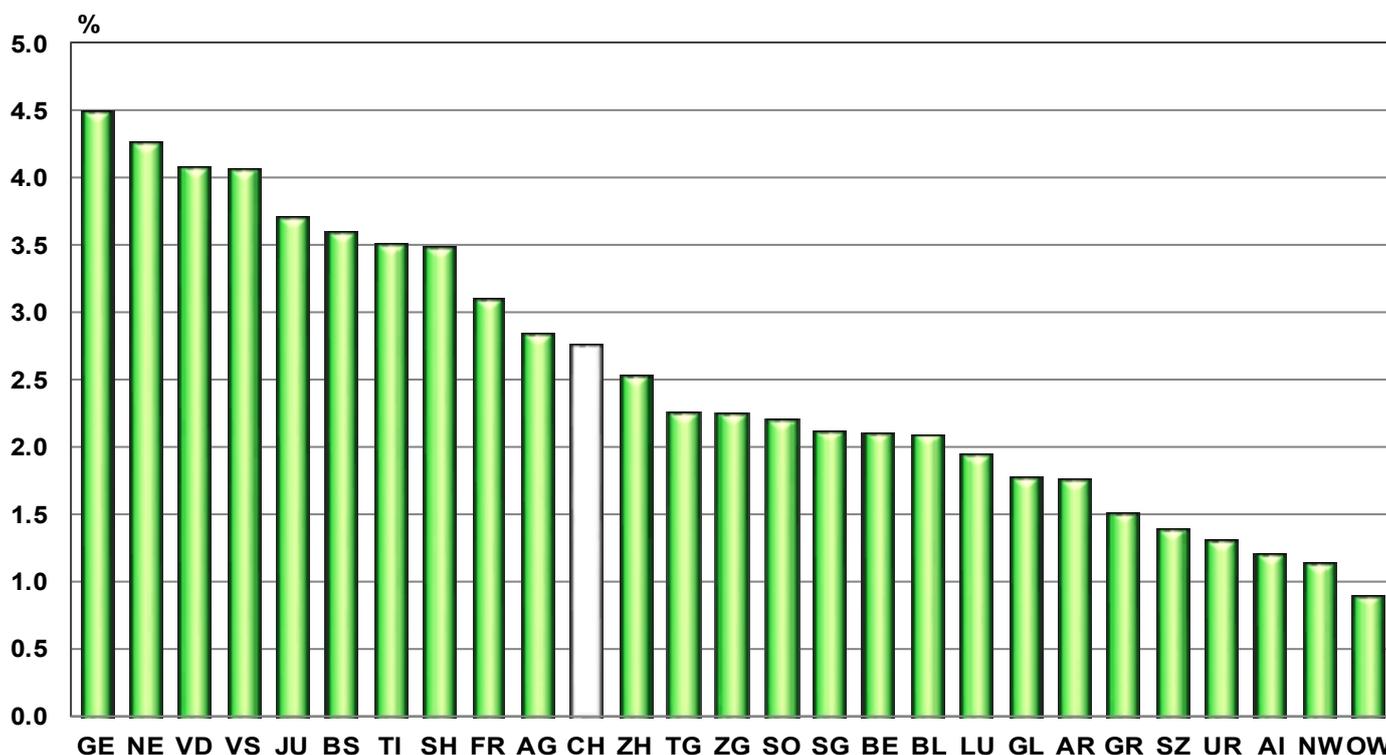
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Januar 2019



G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Januar 2019



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Dez.			Januar					
2017	2018	2018			2019					
Bestände					Bestände		Veränderung zum			
							Vormonat		Vorjahresmonat	
					Anzahl	ALQ ²⁾ VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
143142	118103	119661	Total		123962		4301	3.6	-25199	-16.9
1240	1067	1344	A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	1325	1.2 A	-19	-1.4	-235	-15.1
35585	28130	33272	B-F	Sektor 2 (Industrie)	35087	4.0 A	1815	5.5	-5913	-14.4
99808	83780	80344	G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)	82751	2.8 A	2407	3.0	-18241	-18.1
1240	1067	1344	A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1325	1.2 A	-19	-1.4	-235	-15.1
99	71	70	B 05-09	Bergbau, Steine und Erden	78	1.9 C	8	11.4	-33	-29.7
3052	2572	2560	C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	2766	4.2 B	206	8.0	-297	-9.7
413	304	296	C 13-14	Textilien und Bekleidung	321	3.0 C	25	8.4	-23	-6.7
74	55	52	C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe	55	4.7 D	3	5.8	-1	-1.8
915	746	815	C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	874	2.4 B	59	7.2	-192	-18.0
1122	861	837	C 17-18	Papier- und Druckgewerbe	873	3.1 B	36	4.3	-204	-18.9
1476	1341	1311	C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1303	2.5 B	-8	-0.6	-250	-16.1
1047	763	785	C 22	Gummi- und Kunststoffwaren	752	3.8 B	-33	-4.2	-200	-21.0
624	544	654	C 23	Glas, Keramik, Zementwaren	683	4.2 C	29	4.4	-23	-3.3
3322	2413	2429	C 24-25	Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	2498	3.0 A	69	2.8	-593	-19.2
4090	3009	2807	C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	2878	2.6 A	71	2.5	-785	-21.4
1747	1120	1041	- C 2652	- Uhren	1069	3.7 B	28	2.7	-337	-24.0
1922	1341	1289	C 28	Maschinenbau	1289	1.8 B	-	-	-416	-24.4
418	359	356	C 29-30	Fahrzeugbau	371	3.1 C	15	4.2	-56	-13.1
1631	1229	1202	C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen	1254	2.7 B	52	4.3	-311	-19.9
378	303	310	D 35	Energieversorgung	332	1.3 B	22	7.1	-50	-13.1
432	384	397	E 36-39	Recycling; Wasserversorgung	422	3.0 C	25	6.3	-40	-8.7
14570	11835	17102	F 41-43	Baugewerbe 4)	18338	6.5 A	1236	7.2	-2439	-11.7
21273	17576	16410	G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe	16931	3.1 A	521	3.2	-4291	-20.2
2444	2019	1919	G 45	Autohandel und -reparatur	1923	2.5 A	4	0.2	-578	-23.1
8242	6756	6360	G 46	Grosshandel	6580	3.2 A	220	3.5	-1788	-21.4
10587	8801	8131	G 47	Detailhandel	8428	3.1 A	297	3.7	-1925	-18.6
5742	4942	4841	H 49-53	Verkehr und Transport	5134	2.8 A	293	6.1	-1023	-16.6
12910	10331	9952	I 55-56	Gastgewerbe	10477	5.8 A	525	5.3	-2620	-20.0
4743	3974	3832	J 58-63	Information und Kommunikation	3851	2.9 A	19	0.5	-827	-17.7
2399	2067	2038	- J 62	- Informatik	2028	2.8 B	-10	-0.5	-348	-14.6
7226	6103	5791	K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5910	2.4 A	119	2.1	-1155	-16.3
3999	3418	3271	- K 64	- Banken	3290	2.3 A	19	0.6	-637	-16.2
1111	927	833	- K 65	- Versicherungen	889	1.7 B	56	6.7	-271	-23.4
1374	1188	1176	L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	1181	2.5 B	5	0.4	-169	-12.5
10211	8924	8538	M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	8780	2.5 A	242	2.8	-1640	-15.7
599	551	525	- M 72	- Forschung und Entwicklung	564	3.0 C	39	7.4	-72	-11.3
9780	7544	7641	N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4)	7985	...	344	4.5	-2166	-21.3
3455	2935	2744	O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	2783	1.3 A	39	1.4	-785	-22.0
4612	3828	3406	P 85	Erziehung und Unterricht	3432	1.4 A	26	0.8	-1010	-22.7
11831	10574	10112	Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	10258	2.0 A	146	1.4	-1791	-14.9
1895	1712	1863	R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1850	3.6 B	-13	-0.7	-57	-3.0
3549	3067	2929	S 94-96	Sonstige Dienstleistungen	3023	2.5 A	94	3.2	-648	-17.7
1207	1082	1109	T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal	1156	...	47	4.2	-59	-4.9
6510	5126	4701		Keine Angaben, übrige	4799	...	98	2.1	-810	-14.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012 - 2014 weisen 515'964 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschn.		Dez.				Januar 2019						
2017	2018	2018				Bestände		Veränderung zum				
Bestände					Vormonat		Vorjahresmonat					
			Anzahl	ALQ ²⁾	VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
143142	118103	119661	Total			123962		4301	3.6	-25199	-16.9	
2235	1835	2541	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht		2603	2.2	A	62	2.4	-592	-18.5
1022	860	842	21	Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung		879	2.4	B	37	4.4	-146	-14.2
413	320	283	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung		289	1.8	C	6	2.1	-99	-25.5
34	22	18	23	Keramik- und Glasverarbeitung		20	1.5	D	2	11.1	-10	-33.3
3934	2613	2589	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau		2684	2.5	A	95	3.7	-975	-26.6
2893	2006	1970	25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt		2064	2.3	A	94	4.8	-571	-21.7
930	688	761	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.		809	2.2	B	48	6.3	-267	-24.8
592	455	439	27	Graphische Industrie		467	2.9	C	28	6.4	-66	-12.4
627	534	513	28	Chemie- und Kunststoffverfahren		551	2.5	B	38	7.4	-77	-12.3
7004	6061	6200	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe ⁴⁾		6513	10.7	B	313	5.0	-655	-9.1
2161	1790	1701	31	Ingenieurberufe		1746	1.6	A	45	2.6	-388	-18.2
1075	931	886	32	Techniker/innen		893	1.4	B	7	0.8	-219	-19.7
2222	1708	1719	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte		1768	2.1	A	49	2.9	-404	-18.6
1751	1354	1970	35	Maschinen/Maschinistinnen		2021	6.0	B	51	2.6	-226	-10.1
3157	2676	2579	36	Informatik		2596	2.4	A	17	0.7	-530	-17.0
12970	10080	14921	41	Baugewerbe		16091	7.5	A	1170	7.8	-2300	-12.5
110	94	120	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.		124	4.1	D	4	3.3	-15	-10.8
14490	12103	11218	51	Handel und Verkauf		11607	3.6	A	389	3.5	-2380	-17.0
3228	2874	2766	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand		2770	2.8	A	4	0.1	-478	-14.7
4405	3593	3661	53	Transport und Verkehr		3853	3.0	A	192	5.2	-888	-18.7
892	753	688	54	Post- und Fernmeldewesen		714	2.6	B	26	3.8	-209	-22.6
15994	13075	12616	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft ⁵⁾		13211	6.2	A	595	4.7	-2993	-18.5
7447	6162	5891	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege		6199	3.6	A	308	5.2	-1341	-17.8
8576	7752	7630	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte		7828	2.2	A	198	2.6	-877	-10.1
17627	14740	13970	72	Kaufmännische und administrative Berufe		14097	3.1	A	127	0.9	-3147	-18.2
2987	2607	2436	73	Bank- und Versicherungsgewerbe		2481	2.8	A	45	1.8	-544	-18.0
1187	975	976	74	Sicherheits- und Ordnungspflege		1013	1.9	B	37	3.8	-165	-14.0
821	742	713	75	Rechtswesen		728	2.0	B	15	2.1	-93	-11.3
1161	1022	987	81	Medienschaffende und verwandte Berufe		986	2.0	B	-1	-0.1	-193	-16.4
1494	1226	1148	82	Künstlerische Berufe		1186	2.3	B	38	3.3	-186	-13.6
5253	4458	3967	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge		3991	1.2	A	24	0.6	-1176	-22.8
1708	1487	1402	85	Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften		1464	4.4	B	62	4.4	-304	-17.2
5877	5263	4999	86	Gesundheitswesen		5103	1.5	A	104	2.1	-880	-14.7
322	271	232	87	Sport und Unterhaltung		226	2.8	C	-6	-2.6	-96	-29.8
715	663	632	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo		650	1.3	B	18	2.8	-95	-12.8
3599	2579	2383	92-93	Übrige Berufe		2454	...	...	71	3.0	-887	-26.5
2233	1736	1294		Keine Angaben		1283	...	...	-11	-0.9	-727	-36.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012-2014, weisen 410'151 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1526 Personen (Januar 2019).

T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Dez. 2018		Januar 2019								
2017	2018			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
				Vormonat		Vorjahresmonat						
Anzahl	ALQ	VK ¹⁾		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
143142	118103	119661	Total	123962	2.8	A	4301	3.6	-25199	-16.9	38290	33989
4026	3242	2909	15-19 Jahre	2835	1.5	A	-74	-2.5	-852	-23.1	1320	1238
12975	9985	10263	20-24 Jahre	10628	2.9	A	365	3.6	-2230	-17.3	4172	3785
18670	14984	15115	25-29 Jahre	15906	3.3	A	791	5.2	-3760	-19.1	5547	4647
19884	16103	16368	30-34 Jahre	17070	3.4	A	702	4.3	-3606	-17.4	5482	4771
17977	14696	15123	35-39 Jahre	15647	3.2	A	524	3.5	-3363	-17.7	4826	4349
15928	13150	13469	40-44 Jahre	13911	2.6	A	442	3.3	-2839	-16.9	4213	3781
15859	12893	13246	45-49 Jahre	13662	2.3	A	416	3.1	-2875	-17.4	4006	3603
15700	13191	13340	50-54 Jahre	13810	2.6	A	470	3.5	-2731	-16.5	3967	3505
12752	11169	11394	55-59 Jahre	11868	2.7	A	474	4.2	-1766	-13.0	3178	2722
9372	8690	8434	60 und mehr	8625	2.4	A	191	2.3	-1177	-12.0	1579	1588
			Männer									
80065	65389	70372	Total	73062	3.0	A	2690	3.8	-13491	-15.6	22478	19788
2308	1870	1706	15-19 Jahre	1660	1.6	A	-46	-2.7	-500	-23.1	780	732
7233	5472	6085	20-24 Jahre	6195	3.4	A	110	1.8	-1230	-16.6	2388	2276
9701	7683	8219	25-29 Jahre	8700	3.5	A	481	5.9	-1963	-18.4	3055	2503
10476	8297	9027	30-34 Jahre	9407	3.4	A	380	4.2	-1912	-16.9	3010	2642
9804	7945	8834	35-39 Jahre	9137	3.4	A	303	3.4	-1723	-15.9	2832	2531
8894	7275	7968	40-44 Jahre	8294	2.9	A	326	4.1	-1521	-15.5	2544	2231
9039	7318	7906	45-49 Jahre	8206	2.6	A	300	3.8	-1738	-17.5	2414	2127
9080	7500	8158	50-54 Jahre	8465	2.9	A	307	3.8	-1354	-13.8	2435	2122
7608	6557	7074	55-59 Jahre	7440	3.1	A	366	5.2	-884	-10.6	1973	1607
5923	5471	5395	60 und mehr	5558	2.5	A	163	3.0	-666	-10.7	1047	1017
			Frauen									
63077	52714	49289	Total	50900	2.5	A	1611	3.3	-11708	-18.7	15812	14201
1718	1372	1203	15-19 Jahre	1175	1.3	A	-28	-2.3	-352	-23.1	540	506
5742	4513	4178	20-24 Jahre	4433	2.5	A	255	6.1	-1000	-18.4	1784	1509
8969	7301	6896	25-29 Jahre	7206	3.1	A	310	4.5	-1797	-20.0	2492	2144
9407	7806	7341	30-34 Jahre	7663	3.3	A	322	4.4	-1694	-18.1	2472	2129
8173	6751	6289	35-39 Jahre	6510	2.9	A	221	3.5	-1640	-20.1	1994	1818
7034	5875	5501	40-44 Jahre	5617	2.3	A	116	2.1	-1318	-19.0	1669	1550
6821	5575	5340	45-49 Jahre	5456	2.0	A	116	2.2	-1137	-17.2	1592	1476
6620	5692	5182	50-54 Jahre	5345	2.2	A	163	3.1	-1377	-20.5	1532	1383
5144	4612	4320	55-59 Jahre	4428	2.3	A	108	2.5	-882	-16.6	1205	1115
3449	3219	3039	60 und mehr	3067	2.1	A	28	0.9	-511	-14.3	532	571

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

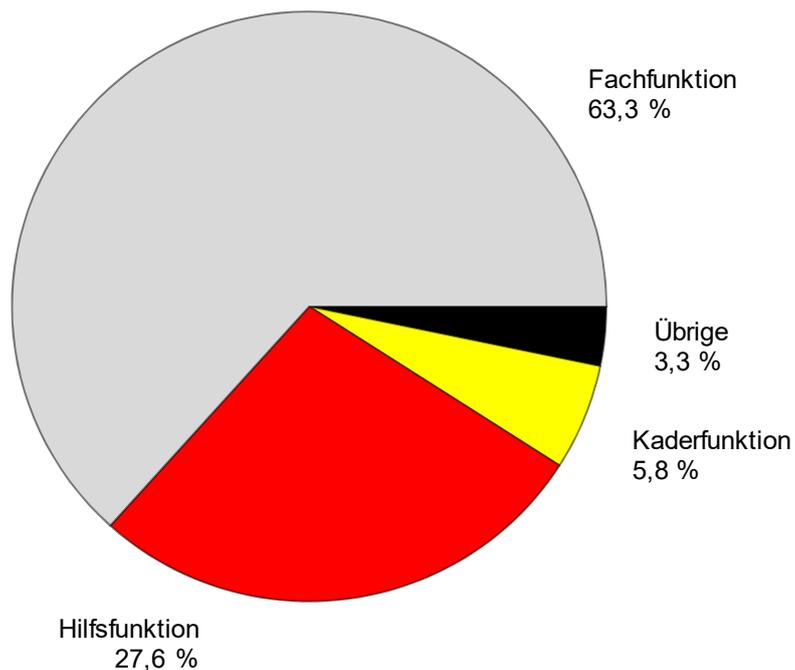
1) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Jahresdurchschn.		Dez. 2018		Januar 2019							
2017	2018			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
143142	118103	119661	Total	123962	100.0	4301	3.6	-25199	-16.9	38290	33989
450	378	348	Selbständig	377	0.3	29	8.3	-42	-10.0	118	87
8329	7293	7038	Kaderfunktion	7202	5.8	164	2.3	-1151	-13.8	1666	1515
90365	75265	75918	Fachfunktion	78514	63.3	2596	3.4	-15379	-16.4	24199	21665
38925	31033	32595	Hilfsfunktion	34214	27.6	1619	5.0	-7575	-18.1	10874	9226
2670	2194	2119	Lehrling	2047	1.7	-72	-3.4	-460	-18.3	775	825
827	708	677	Praktikant	677	0.5	-	-	-156	-18.7	235	224
1515	1188	933	Schüler, Student	894	0.7	-39	-4.2	-406	-31.2	410	439
62	44	33	Heimarbeiter	37	0.0	4	12.1	-30	-44.8	13	8
-	-	-	Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion
Januar 2019**



T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Dez.		Januar 2019								
2017	2018	2018		Bestände		Veränderung zum				Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat		Anzahl	Anteil (in %)		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
23339	17943	15993	Total	16116	100.0	123	0.8	-6068	-27.4	13.0		
			Nach Regionen:									
14153	10200	8950	Deutsche Schweiz	9070	56.3	120	1.3	-4324	-32.3	12.3		
9186	7743	7043	Westschweiz und Tessin	7046	43.7	3	0.0	-1744	-19.8	14.1		
			Nach Geschlecht:									
10143	7967	7047	Frauen	7164	44.5	117	1.7	-2689	-27.3	14.1		
13196	9976	8946	Männer	8952	55.5	6	0.1	-3379	-27.4	12.3		
			Nach Nationalität:									
12944	10235	9204	Schweizer	9228	57.3	24	0.3	-3080	-25.0	14.7		
10395	7708	6789	Ausländer	6888	42.7	99	1.5	-2988	-30.3	11.3		
			Nach Alter:									
401	214	174	15-24 Jahre	179	1.1	5	2.9	-138	-43.5	1.3		
12639	9095	7911	25-49 Jahre	7987	49.6	76	1.0	-3888	-32.7	10.5		
10299	8634	7908	50 und mehr	7950	49.3	42	0.5	-2042	-20.4	23.2		
			Nach ausgewählten Berufsgruppen:									
721	432	332	Metallverarbeitung und Maschinenbau	335	2.1	3	0.9	-241	-41.8	12.5		
505	313	256	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	258	1.6	2	0.8	-175	-40.4	12.5		
1503	1118	1005	Übrige be- und verarbeitende Berufe	1012	6.3	7	0.7	-388	-27.7	15.5		
557	474	452	Informatik	452	2.8	-	-	-79	-14.9	17.4		
1498	916	763	Baugewerbe	796	4.9	33	4.3	-620	-43.8	4.9		
2447	1939	1706	Handel und Verkauf	1749	10.9	43	2.5	-642	-26.9	15.1		
533	461	420	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	428	2.7	8	1.9	-105	-19.7	15.5		
812	585	541	Transport und Verkehr	528	3.3	-13	-2.4	-206	-28.1	13.7		
2286	1718	1500	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	1499	9.3	-1	-0.1	-648	-30.2	11.3		
1422	1069	920	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	932	5.8	12	1.3	-451	-32.6	15.0		
1580	1370	1328	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	1331	8.3	3	0.2	-183	-12.1	17.0		
2863	2339	2086	Kaufmännische und administrative Berufe	2059	12.8	-27	-1.3	-704	-25.5	14.6		
571	551	548	Bank- und Versicherungsgewerbe	546	3.4	-2	-0.4	-81	-12.9	22.0		
786	637	591	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	599	3.7	8	1.4	-169	-22.0	15.0		
731	639	563	Gesundheitswesen	567	3.5	4	0.7	-189	-25.0	11.1		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		Dez.		Januar 2019								
2017	2018	2018		Bestände	Veränderung zum				ALQ VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum		
Bestände					Vormonat	Vorjahresmonat		Vor- monat		Vor- jahres- monat		
Anzahl	absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)							
17001	13227	13172	Total	13463	291	2.2	-3082	-18.6	2.4	A	-	-0.6
			Nach Regionen:									
11262	8507	8354	Deutsche Schweiz	8637	283	3.4	-2196	-20.3	2.1	A	0.1	-0.5
5739	4720	4818	Westschweiz und Tessin	4826	8	0.2	-886	-15.5	3.4	A	0.3	-0.7
			Nach Geschlecht:									
7460	5885	5381	Frauen	5608	227	4.2	-1352	-19.4	2.1	A	0.1	-0.5
9541	7343	7791	Männer	7855	64	0.8	-1730	-18.0	2.7	A	-	-0.7
			Nach Nationalität:									
11232	8702	8675	Schweizer	8704	29	0.3	-2151	-19.8	2.0	A	0.1	-0.4
5769	4525	4497	Ausländer	4759	262	5.8	-931	-16.4	4.5	A	0.3	-0.9
			Nach Alter:									
4026	3242	2909	15-19 Jahre	2835	-74	-2.5	-852	-23.1	1.5	A	-	-0.4
12975	9985	10263	20-24 Jahre	10628	365	3.6	-2230	-17.3	2.9	A	0.1	-0.6
			Nach bisheriger Dauer:									
13915	11196	11876	1-6 Monate	11940	64	0.5	-1923	-13.9	...		...	...
2685	1817	1122	7-12 Monate	1344	222	19.8	-1021	-43.2	...		...	...
401	214	174	> 1 Jahr	179	5	2.9	-138	-43.5	...		...	...
			Nach ausgewählten Funktionen:									
9658	7465	7757	Fachfunktion	7970	213	2.7	-1556	-16.3	...		...	...
3432	2656	2662	Hilfsfunktion	2802	140	5.3	-727	-20.6	...		...	...
2280	1831	1751	Lehrling	1704	-47	-2.7	-396	-18.9	...		...	...
415	337	299	Praktikant	307	8	2.7	-82	-21.1	...		...	...
1172	907	674	Schüler, Student	642	-32	-4.7	-324	-33.5	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Dez. 2018		Januar 2019							
2017	2018			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge			
11991	23039	26904	Total ²⁾	31592	100.0	4688	17.4	19251	156.0	26870	22182
...	...	32925	Saisonbereinigt ³⁾	33488	...	563	1.7	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:								
9692	19177	21875	Vollzeit	26265	83.1	4390	20.1	16224	161.6	22386	17975
2299	3862	5029	Teilzeit	5327	16.9	298	5.9	3027	131.6	4484	4207
			Nach Kantonen:								
2805	4340	4976	Zürich	5592	17.7	616	12.4	2911	108.6	4732	4114
606	1930	2534	Bern	3289	10.4	755	29.8	2626	396.1	3236	2481
177	640	849	Luzern	1130	3.6	281	33.1	984	674.0	1067	786
23	99	90	Uri	157	0.5	67	74.4	141	881.3	124	57
129	263	266	Schwyz	309	1.0	43	16.2	163	111.6	252	211
-	-	-	Obwalden ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
92	364	646	Nidwalden	552	1.7	-94	-14.6	443	406.4	268	362
24	102	87	Glarus	123	0.4	36	41.4	108	720.0	98	62
225	373	348	Zug	401	1.3	53	15.2	47	13.3	311	259
369	492	403	Freiburg	542	1.7	139	34.5	88	19.4	665	526
193	496	577	Solothurn	762	2.4	185	32.1	536	237.2	739	554
165	611	1118	Basel-Stadt	1444	4.6	326	29.2	1230	574.8	996	670
238	532	738	Basel-Landschaft	687	2.2	-51	-6.9	446	185.1	612	663
79	208	299	Schaffhausen	286	0.9	-13	-4.3	227	384.7	169	182
54	66	96	Appenzell A.Rh.	105	0.3	9	9.4	81	337.5	69	60
5	23	49	Appenzell I.Rh.	77	0.2	28	57.1	77	-	51	23
755	1526	1774	St. Gallen	2062	6.5	288	16.2	1281	164.0	1471	1184
478	1232	1618	Graubünden	1877	5.9	259	16.0	1440	329.5	1698	1439
1158	1921	2266	Aargau	2696	8.5	430	19.0	1514	128.1	1737	1304
389	673	853	Thurgau	950	3.0	97	11.4	574	152.7	850	754
501	780	812	Tessin	979	3.1	167	20.6	444	83.0	864	697
2073	3354	3576	Waadt	4205	13.3	629	17.6	2192	108.9	2658	2029
466	1069	835	Wallis	1036	3.3	201	24.1	602	138.7	1253	1052
344	825	899	Neuenburg	963	3.0	64	7.1	477	98.1	606	542
527	780	934	Genf	947	3.0	13	1.4	339	55.8	1986	1973
119	343	261	Jura	421	1.3	160	61.3	280	198.6	358	198

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

2) Von den 31'592 Stellen unterliegen 19'162 Stellen der Meldepflicht.

3) Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt. Der Zugang von 19'162 Stellen infolge der Einführung der Stellenmeldepflicht für bestimmte Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% auf den 1. Juli 2018 ist im trend- und saisonbereinigten Stellentotal des Monats Januar 2019 berücksichtigt.

4) Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	188304
1998	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	139660
1999	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	98602
2000	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	71987
2001	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	67197
2002	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	100504
2003	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	145687
2004	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	153091
2005	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	148537
2006	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	131532
2007	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	109189
2008	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	101725
2009	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	146089
2010	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	151986
2011	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	122892
2012	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	125594
2013	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	136524
2014	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	136764
2015	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	142810
2016	163644	161417	155324	149540	144778	139127	139310	142858	142675	144531	149228	159372	149317
2017	164466	159809	152280	146327	139778	133603	133926	135578	133169	134800	137317	146654	143142
2018	149161	143930	130413	119781	109392	106579	106052	107893	106586	107315	110474	119661	118103
2019	123962												

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	5.2
1998	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	3.9
1999	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
2000	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	1.8
2001	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	1.7
2002	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	2.5
2003	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	3.7
2004	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	3.9
2005	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	3.8
2006	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	3.3
2007	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	2.8
2008	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	2.6
2009	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	3.7
2010	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	3.5
2011	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	2.8
2012	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	2.9
2013	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	3.2
2014	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	3.0
2015	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	3.2
2016	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	3.3	3.5	3.3
2017	3.7	3.6	3.4	3.3	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.3	3.2
2018	3.3	3.2	2.9	2.7	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4	2.4	2.5	2.7	2.6
2019	2.8												

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturerhebungsdaten (SE) der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben (3-Jahres-Pooling 2012-14, Total 4'493'249 Personen). 2010-2013 Basis Strukturerhebung 2010: 4'322'899 Personen; 2000-2009 Basis Volkszählung (VZ) 2000: 3'946'988 Personen; 1990-1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen.

T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	178425
2013	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	190734
2014	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	191827
2015	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	200973
2016	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	211097
2017	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223	195334	193624	198025	204141	212018	206148
2018	213125	208617	201119	194060	185467	179777	179857	179975	178499	183446	190212	197950	191009
2019	200125												

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

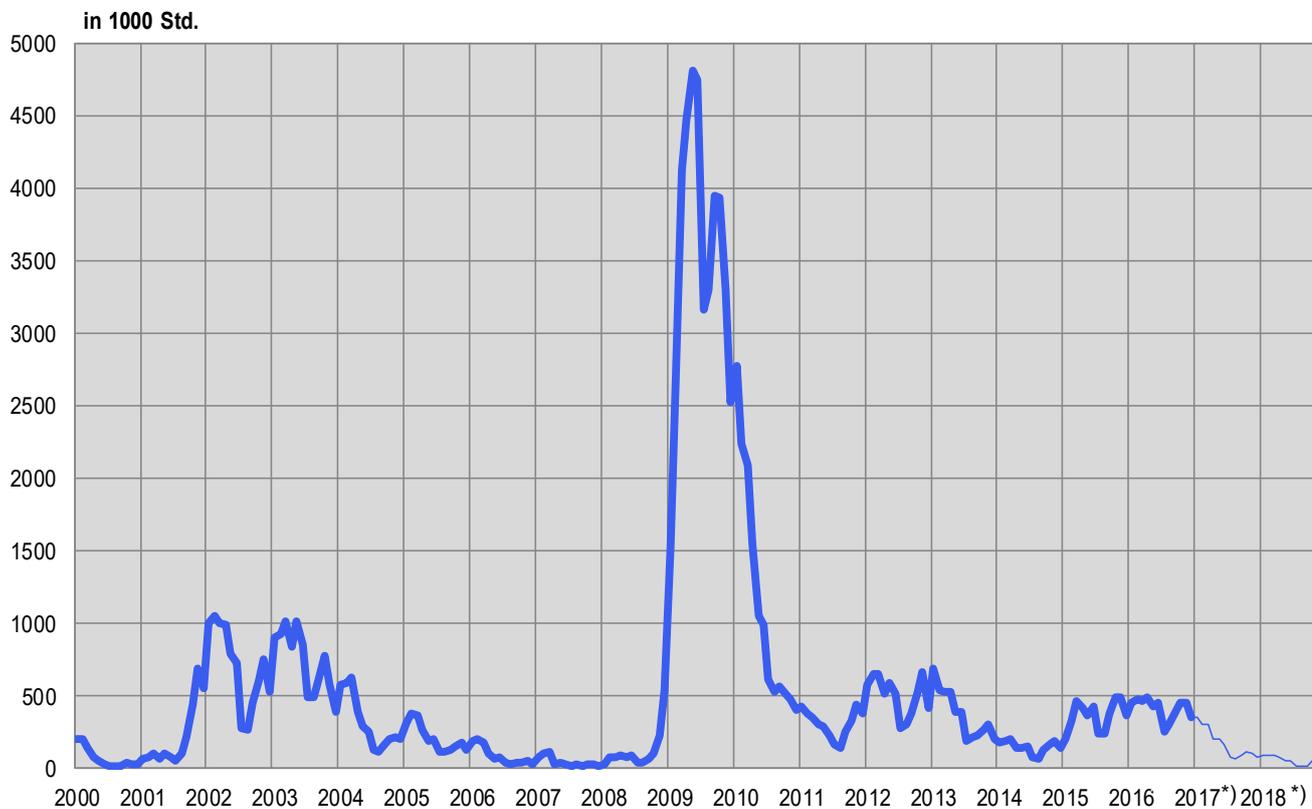
Merkmale	November 2018 *)	Veränderung gegenüber			
		Oktober 2018		November 2017	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	61	-10	-14.1	-101	-62.3
- betroffene Arbeitnehmer	906	-13	-1.4	-577	-38.9
- ausgefallene Arbeitsstunden	52991	-1706	-3.1	-50194	-48.6

*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

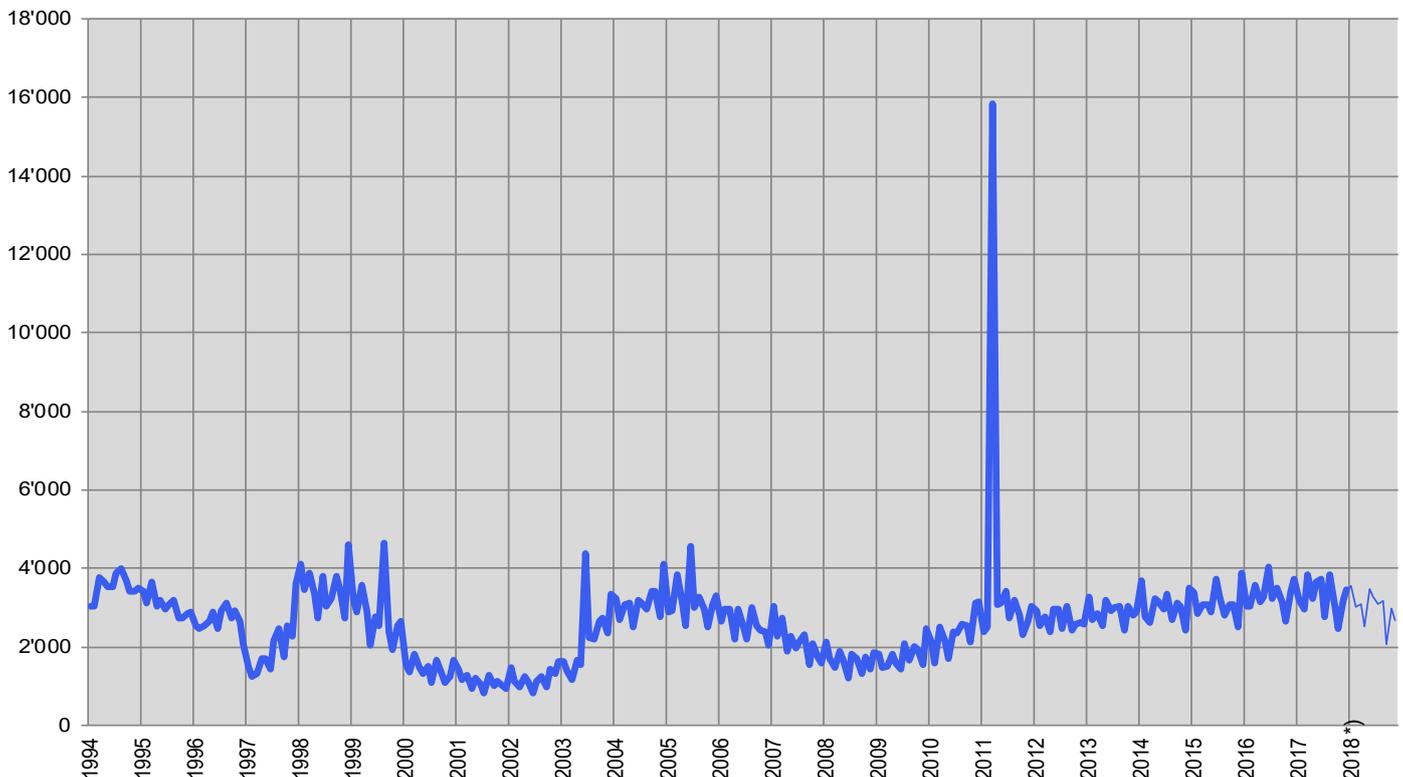
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	1975
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	3921
2012	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	2686
2013	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	2890
2014	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	3040
2015	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	3142
2016	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	3318
2017	3191	2973	3840	3212	3642	3721	2763	3847	3035	2478	3198	3447	3279
<i>* 2018</i>	<i>3545</i>	<i>3035</i>	<i>3090</i>	<i>2525</i>	<i>3497</i>	<i>3285</i>	<i>3108</i>	<i>3167</i>	<i>2079</i>	<i>3001</i>	<i>2671</i>		

* kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im November ausgesteuerten Personen haben bis Ende Januar 412 Personen oder 15% eine neue Stelle gefunden. 541 Personen oder 20% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1718 Ausgesteuerte (64%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



*) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung sind gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Massnahme nicht vermittelbar. Sie sind in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen ausgewiesen. Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung müssen hingegen eine Ausbildung zu Gunsten einer neuen Arbeitsstelle sofort beenden. Die Anzahl dieser Personen wird auf Seite 6 unten angezeigt.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
Erwerbssituation	Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).
Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.
Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2014: 4'493'249 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten deshalb die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2014 nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012 bis 2014.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Variationskoeffizient der Erwerbspersonen	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOMenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Praktikant: Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

Arbeitszeit

Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.
Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.

Missing Values

Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.

... Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.

- Wert genau Null.

Definition der Aussteuerung

Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.

Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab.
Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:

- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.
- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.
- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.
- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.
- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.

Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:

- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.
- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.
- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.
- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.

Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.

Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Abgerechnete Kurzarbeit

Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.

Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.